



Protokollauszug der N i e d e r s c h r i f t

nichtöffentliche Sitzung der Kommission Barrierefreies Bauen

27. Februar 2018

Sitzungstermin: Dienstag, 27.02.2018

Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr

Sitzungsende: 17:00 Uhr

Ort, Raum: Verwaltungsgebäude Bahnhofplatz, Hackländerstr. 1, Aachen, 2. Etage,
Raum 229

Protokollauszug:

zu 3 Bauprojekt Breslauer Straße, FB 61/0844/WP17

Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen zur Vorlage FB 61/0844/WP17, Breslauer Straße:

Die Kommission befürwortet ausdrücklich die vorgelegte Planung und die Querschnitte zu dieser Baumaßnahme, da sich durch die neu angelegten Fußwege die Situation für Menschen mit Behinderungen erheblich verbessert und Barrierefreiheit hergestellt wird.

Bei der Planung des Abschnittes Q 1 bittet die Kommission, auch hier den Gehweg vom Radweg baulich zu trennen.

zu 5 Beratung Ausschüsse und Rat

Mobilitätsausschusses vom 01.03.2018

zu der Vorlage Uniklinikvorplatz, FB 61/0841/WP17

zu der Vorlage Kullenhofstraße, Anpassungen wegen Umbau Uniklinik,
Ausführungsbeschluss, FB 61/0834/WP17

**Beschluss der Kommission zur Vorlage Uniklinikvorplatz, FB 61/084/WP17 und
Kullenhofstraße FB 61/0834/WP17**

Die Kommission befürwortet, dass die Parkplätze für Menschen mit Behinderungen in den öffentlichen Straßenraum verlegt werden, damit diese justiziabel werden und dort beim Falschparken abgeschleppt wird. Zudem verweist die Kommission auf die Beschlüsse vom 09.01.2018 und 04.07.2017:

Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen vom 09.01.2018 zur Vorlage Uniklinikum – Vorplatz und Bushaltestelle und Baubeschluss Kullenhofstraße

Die Kommission beschließt, dass an dem Bushaldebereich in der Nähe des Haupteingangs der Uniklinik eine sichere Quermöglichkeit geschaffen werden muss, entweder durch zwei Zebrastreifen oder farbliche und taktile Markierungen.

Beschluss der Kommission Barrierefreies Bauen vom 04.07.2017, zur Vorlage Uniklinikum – Vorplatz und Bushaltestelle und Baubeschluss Kullenhofstraße

Die Kommission lehnt grundsätzlich die Planung eines gemeinsamen Fuß- und Radweges ab.

Die vorliegende Planung in der Kullenhofstraße sieht auf der nördlichen Seite zwischen Kreisverkehr und der Fußgängerquerung eine solche gemeinsame Nutzung vor, obwohl es auch einen Schutzstreifen für Radfahrer auf der Fahrbahn gibt.

Aufgrund des erhöhten Fußgängeraufkommens durch die neuen Parkhäuser einerseits und der steigenden Zunahme von schnellen E-Bikes andererseits ist eine gemeinsame Nutzung der Fläche gefahrlos nicht möglich. Für die Fußgänger und insbesondere für die Gruppe der Menschen mit Behinderungen ist eine gemeinsame Nutzung der Gehwege zu gefährlich.

Bei der Planung der Parkflächen außerhalb der Parkhäuser müssen genügend mit geringer Entfernung zum Haupteingang der Klinik geschaffen werden. Die Behindertenparkplätze sollten im öffentlichen Raum eingerichtet werden, damit bei einer Fehlnutzung ein Abschleppen möglich ist.

Zu der Vorlage Schutz der Fußgänger in Fußgängerzonen, FB 61/0861/WP17

Beschluss der Kommission zur Vorlage Schutz der Fußgänger in Fußgängerzonen, FB 61/0861/WP17

Die Kommission befürwortet das Radfahrverbot in der Fußgängerzone in Burtscheid und das Aufbringen von Piktogrammen zum Schutz der Menschen mit Behinderungen.

Zu der Vorlage – Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h im unmittelbaren Bereich von an Straßen gelegenen Kindergärten-, -tagesstätten, -krippen, -horten, Schulen, Alten- und Pflegeheimen und Krankenhäusern, FB 61/0872/WP

Beschluss der Kommission zur Vorlage Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h FB 61/0872/WP

Die Kommission Barrierefreies Bauen befürwortet die Vorlage, bemängelt aber, dass Behindertenwohnheime in der Aufzählung nicht vorkommen.

Zu der Vorlage Einrichtung eines Fußgängerüberweges an der Querung der Kapellenstraße, Ecke Malmedyer Straße in Richtung Ferberpark, FB 61/0838/WP 17

Beschluss der Kommission zur Vorlage eines Fußgängerüberweges an der Querung der Kapellenstraße, Ecke Malmedyer Straße in Richtung Ferberpark, FB 61/0838/WP 17

Die Kommission befürwortet den Antrag zur Einrichtung eines Fußgängerüberweges und stimmt dem Beschluss der Verwaltung nicht zu.

Zu der Vorlage Kombiniertes Geh/Radweg L259 (Forsterheider Straße) Sachstandsbericht, FB 61/0856/WP17

Beschluss der Kommission zur Vorlage Kombiniertes Geh/Radweg L259 (Forsterheider Straße) Sachstandsbericht FB 61/0856/WP17

Die Kommission Barrierefreies Bauen lehnt kombinierte Geh/Radwege aufgrund der fehlenden Sicherheit für Menschen mit Behinderungen ab.

Zur Vorlage Fernbushaltestelle Kühlwetterstraße/Westbahnhof, FB 61/0871/WP17

Beschluss der Kommission zur Vorlage Fernbushaltestelle Kühlwetterstraße/Westbahnhof, FB 61/0871/WP17

Die Kommission Barrierefreies Bauen empfiehlt, Fernbushaltestellen mit einer besseren Anbindung an den ÖPNV anzubieten und Fahrgastunterstände und barrierefreie WC-Anlagen einzurichten.

Vorlage Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit: Kommunikationskampagne, FB 61/0886/WP17

Beschluss der Kommission zur Vorlage Aktionsplan für mehr Verkehrssicherheit: Kommunikationskampagne, FB 61/0886/WP17

Die Kommission Barrierefreies Bauen begrüßt die Kampagne und wünscht sich, dass auch die Fußgänger, zu denen auch die Menschen mit Behinderungen gehören, als schwächste Verkehrsteilnehmer berücksichtigt werden.

Protokollführerin:

Simone Krauß, FB 56/110